

CV40

Handsprechfunkgerät

Best.-Nr. 083-485-0/20 00 50

Bedienungsanleitung

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf des CV 40 Handfunkgerätes. Wir hoffen, daß Ihnen das Gerät viel Freude bereiten wird.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr neues CV 40 CB-Handfunkgerät in Betrieb nehmen.

Allgemeines

Das CV 40 Handfunkgerät wurde nach dem neuesten Stand der europäischen Standards ETS 300 135 und ETS 300 680 entwickelt und gefertigt.

Mit folgenden Features ist dieses Gerät ausgestattet:

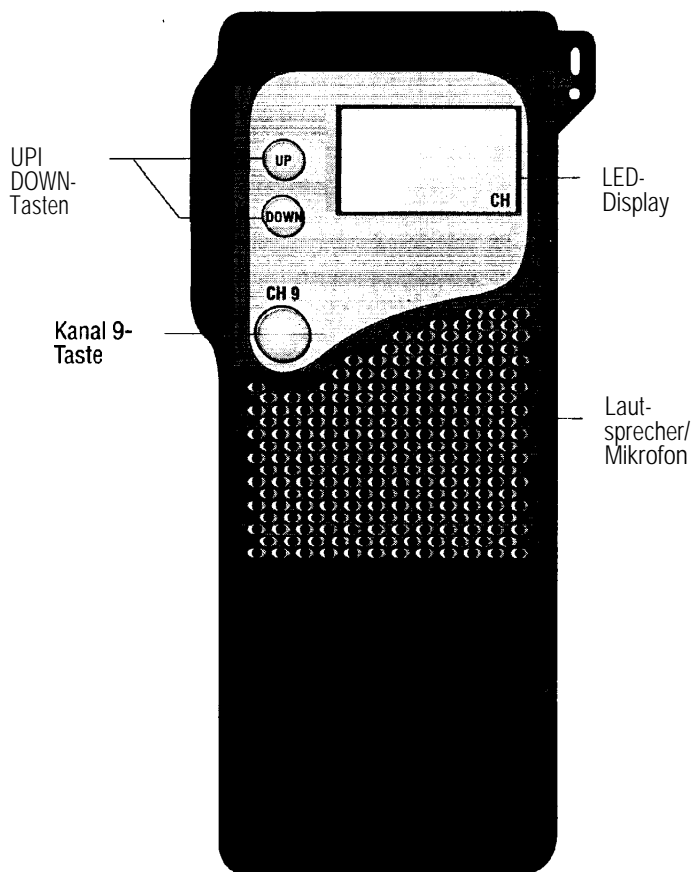
- 40 Kanäle FM nach CEPT-Spezifikation
- Frequenzbereich 26,965 - 27,405 MHz FM
- HF-Ausgangsleistung 4 Watt nach CEPT-Standard
- Teleskopantenne ca. 130 cm
- Kanalwahl mit UP/DOWN-Tasten
- Kanal 9 Direktwahl Taste
- Displaybeleuchtung zeitweise, wenn „CH9“-Taste gedrückt ist oder während des Betätigens der UP/DOWN-Taste
- Drehregler für Lautstärke und Rauschunterdrückung (Squelch)
- 2,5 mm Mikrofonbuchse nach Amateurfunkstandard
- 3,5 mm Anschlußbuchse für externen Lautsprecher/Ohrhörer
- Ladebuchse für Steckerladegerät
- Stromversorgung über 9 Stück 1,5 V-Batterien oder NiCd-Akkus (Typ **Mignan = Größe AA**)

Das CV 40 wird ohne Batterien/Akkus ausgeliefert und ist nach dem Einsetzen von 9 Stück Batterien/Akkus sofort betriebsbereit.

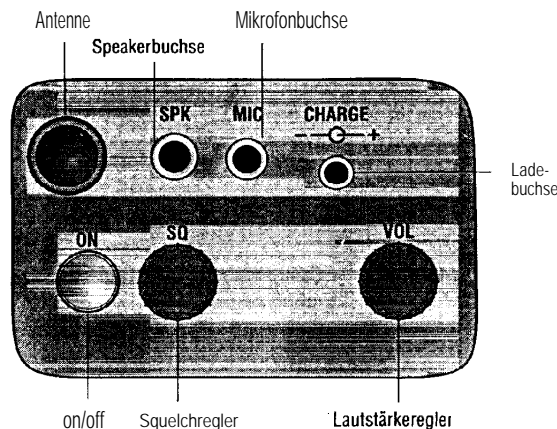
Rechtliche Hinweise

Ihr Handfunkgerät CV 40 ist nach dem europäischen CEPT-Abkommen für 40 Kanäle FM anmelde- und gebührenfrei. Somit können Sie dieses Handfunkgerät in den meisten europäischen Ländern problemlos auf Reisen benutzen. Ständig erhöht sich die Zahl der Länder, die dem europäischen Gegenseitigkeitsabkommen beitreten. Im Zweifelsfalle erkundigen Sie sich bitte vor einer Reise bei den zuständigen Stellen, z.B. ADAC, CB-Clubs oder Konsulaten. Das Bundesamt für Post und Telekommunikation (BAPT) gibt Ihnen natürlich ebenfalls Auskunft darüber.

Das CV 40 entspricht dem Europa-Standard ETS 300 135 mit der auch in Deutschland anerkannten EU-Zulassung (CEPT PR 27 L) sowie der EG-Richtlinie 89/336/EWG und den Bestimmungen des EMV-Gesetzes vom 9. November 1992 und ist zusätzlich zu dem Zulassungszeichen auch mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



PTT-Taste
(push-to talk)-
Sendetaste



Die Anforderungen des EMV-Gesetzes bzw. der EG-Richtlinie werden erfüllt, wenn das Gerät bestimmungsgemäß als Handfunkgerät entsprechend den Vorgaben dieser Bedienungsanleitung eingesetzt wird.

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmagnahmen für Träger von Herzschrittmachern

Bedingt durch seine lange serienmäßige Hochleistungs-Teleskopantenne hat das CV 40 im Vergleich zu anderen CB-Handfunkgeräten mit Aufsteckantenne eine sehr hohe HF-Strahlungsleistung. informieren Sie sich bitte bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Herzschrittmachers über evtl. Vorsichtsmaßnahmen beim Sendebetrieb. Benutzen Sie das CV 40 nicht, wenn Ihnen Ihr Arzt keine Unbedenklichkeit garantieren kann! Gegebenenfalls verwenden Sie bitte eine Aufsteck-Kurzantenne, die prinzipbedingt für eine geringere HF-Strahlungsleistung sorgt.

Rücksichtsnahme auf Ihre Umgebung

Bitte beim Senden den Antennenstrahler nicht berühren und möglichst entfernt von anderen Personen halten. Senden Sie nur bei vollausgezogener Antenne! Auch wenn die Teleskopantenne Ihres CV 40 an der Spitze geschützt ist, kann bei unvorsichtigem Umgang eine Verletzungsgefahr nicht **ausgeschlossen** werden.

Funken in Fahrzeugen

Die große Sendeleistung Ihres CV 40 **kann** Teile der Fahrzeugelektronik beeinflussen! Funken Sie bitte in Fahrzeugen nur, wenn es die Verkehrssituation gestattet. Achten Sie weiterhin darauf, daß Ihr Handfunkgerät im Auto nicht lose herum liegt.

Inbetriebnahme

Ihr neues CV 40 Handfunkgerät benötigt zum Starten ins Funkvergnügen nur einen Satz voller Batterien/Akkus.
- Das Batteriefach öffnen Sie, indem Sie den Deckel auf der Rückseite des Gerätes nach unten schieben, bis der Deckel austrastet. Setzen Sie nun 9 Batterien/Akkus ein, achten Sie dabei bitte auf die **richtige Polung!** Den Deckel schieben Sie jetzt wieder nach oben, bis er fest einrastet.

Um die volle Sendeleistung des Gerätes ausnutzen zu können, sollten Sie Alkali-Mangan Batterien der besten Qualitätsstufe verwenden. (Mignon = AA). Bei häufigem Gebrauch des **CV 40**, empfehlen wir aufladbare Nickel-Cadmium Akkus (1,2 V mit mindestens 600 mAh Kapazität (Mignon = AA). Zum Aufladen der Akkus im Gerät verwenden Sie bitte ein **Steckerladegerät** für die Ladebuchse auf der Oberseite des Gerätes. Je nach Akku-Typ beträgt die Ladezeit etwa 8 - 14 Stunden. Beim Einstecken des Ladegerätes schaltet sich das Funkgerät ab (kein Funkbetrieb möglich während des Ladevorganges).

- **Achtung!** Versuchen Sie niemals nichtaufladbare Batterien aufzuladen. Dadurch können die normalen Batterien auslaufen, sich übermäßig erhitzen oder sogar explodieren und dabei schwere Verletzungen verursachen.
-**Achtung!** Bei Nichtbeachtung der Hinweise wird für Folgeschäden keine Haftung übernommen!

Bedienung

Vor dem ersten Einschalten:
- Die Rauschsperr/Squelch (Regler SQ) bis zum linken Anschlag drehen
Die **Lautstärke/Volumen** (Regler VOL) in die mittlere Position bringen.
- Nun können Sie das Funkgerät über **EIN/AUS-Tasten** einschalten.

Das Gerät springt automatisch nach dem Einschalten immer auf Kanal 9. Weiterhin ist das Display ausgeschaltet, um wertvollen Batteriestrom zu sparen. Sobald „CH 9“-Taste gedrückt ist oder während (und nur solange) des Betätigens der UP/DOWN-Tasten ist das Display an.

Kanäle einstellen:

Mit den Kanalwahl-tasten UP und DOWN auf der Vorderseite des Gerätes, haben Sie die Möglichkeit, die 40 Kanäle FM nacheinander einzustellen.
- mit der UP-Taste (aufwärts) schalten Sie einen Kanal höher
- mit der DOWN-Taste (abwärts) schalten Sie einen Kanal herunter
- um die Kanäle fortlaufend weiterschalten zu können, müssen Sie eine der beiden Tasten länger gedrückt halten

Rauschsperr einstellen

Bei der Modulationsart FM ist auf einem unbenutzten Kanal prinzipbedingt Rauschen zu hören. Dieses Rauschen, aber auch Signale, die zu schwach für einen guten Empfang sind, können Sie mit dem Squelch-Regler (**SQ**) weitestgehend unterdrücken.
Mit dem SQ-Regler stellen Sie die Signalstärke ein, ab der ein Signal den Lautsprecher einschaltet. Je mehr der Regler nach rechts gedreht wird, desto stärker **muß** das Signal sein, um im Lautsprecher hörbar zu werden.

Das Einstellen der höchsten Ansprechempfindlichkeit sollte auf einem freien Kanal vorgenommen werden:
- mit den UP/DOWN-Tasten einen freien Kanal einstellen
- mit dem SO-Regler vorsichtig so weit nach rechts drehen, bis das Rauschen gerade verschwindet

Vorzugskanäle:

- Kanal 9
Auf der Vorderseite des **CV 40** befindet sich eine Taste „CH 9“; diese Taste dient zum direkten Anwählen des Kanals 9.
Dieser Kanal hat sich als „internationaler Anruf- und Notrufkanal“ eingebürgert. Viele LKW-Fahrer benutzen in Deutschland für den Kanal 9 allerdings noch die Modulationsart AM, aber zunehmend wird auch hier FM benutzt
Das heißt: Auf diesem Kanal hören besonders viele Stationen zu. Die Chance gehört zu werden, ist hier am größten.
- Rufen Sie auf Kanal 9 andere Stationen und haben Kontakt mit der gewünschten Person, vereinbaren Sie einen anderen freien Kanal für Ihr Gespräch, damit der Kanal wieder frei für Anrufe ist.
- Kanal 1 (empfohlener Anrufkanal in FM)
- Kanal 19 (Trucker-Kanal in Frankreich, Spanien und Italien)

Wie sendet man?

Seitlich am Gerät befindet sich die Sendetaste PTT (Push-To-Talk). Umschaltung zwischen Empfang und Senden.
- Um zu senden, müssen Sie die Taste gedrückt halten. Während Sie die PTT-Taste gedrückt halten, leuchtet auf der Vorderseite des Gerätes eine rote LED zur Kontrolle auf. (TX)
- Mit gedrückter PTT-Taste sprechen Sie bitte mit normaler Lautstärke aus ca. 10 cm Entfernung zur Frontseite des Gerätes
- Um nach der Durchsage wieder auf Empfang umzuschalten, lassen Sie einfach die Taste los.

Anschlüsse

Auf der Oberseite des Funkgerätes befinden sich Anschlußbuchsen eine ist mit MIC und eine mit PHONE gekennzeichnet.
- MIC, hier können Sie ein externes Mikrofon anschließen (2,5 mm Klinke)
(Die Buchse ist nach dem bekannten Amateurfunkstandard beschaltet und ist geprüft und zugelassen für den Anschluß beliebiger Mikrofone oder analoger Signalquellen, Nach neuesten Bestimmungen dürfen auch Zusatzgeräte für Datenübertragung (Packet Radio) in einigen Ländern angeschlossen werden. Diese Art der Datenübertragung ist zur Zeit nur auf bestimmten Kanälen erlaubt, z.B. Deutschland nur Kanal 24,25, 52, 53,75 und 77 (mit CV 40 können nur Kanal 24 und 25 erreicht werden). Die Kabellänge am Mikrofonanschluß darf bis zu 3 Metern betragen. (geschirmtes Kabel erforderlich)
- PHONE, hier können Sie externe Lautsprecher oder Kopfhörer anschließen (3,5 mm Mono-Klinke)
(Die Ausgangsleistung an dieser Buchse beträgt etwa 0,5 Watt an 8 Ohm.)
Kabellänge am Phoneanschluß darf bis zu 3 Metern betragen.